

ENGLISH VERSION BELOW

Code of Conduct der EFG-GRUPPE

Vorwort

Sehr geehrter Geschäftspartner,

Verantwortung, Integrität und Compliance sind wesentliche Bestandteile unserer Unternehmenskultur, unternehmerische Freiheit Teil unserer DNA. Daran orientieren wir uns verlässlich im Großen und Kleinen sowie auf der Grundlage klarer Regeln. Sie zu beachten und einzuhalten sind Voraussetzung und Anspruch erfolgreicher Entwicklung – intern und extern. Damit das gelingt, benötigen wir allerdings die Unterstützung aller Beteiligten. Als Leitfaden und Rahmen unseres Handelns dient dieser Code of Conduct. Wir respektieren die darin festgelegten Regeln und Gesetze. In jeder Konstellation. Bei jedem Thema. Zu jeder Zeit. Von der lokalen bis zur internationalen Ebene, also EU-Regelungen und UN-Charta. Regeln und Gesetze einzuhalten, erwarten wir gleichermaßen auch von unseren Partnern. Denn Respekt, Vertrauen und gegenseitige Anerkennung bilden das Fundament der Zusammenarbeit mit allen Geschäftspartnern und Mitarbeitern. Lassen Sie uns das gemeinsam leben.

Einleitung

Der Code of Conduct gilt für alle der EFG-GRUPPE angeschlossenen Häuser, auch neue und neu gegründete EFG-Häuser in Deutschland. Ein aktuelles Verzeichnis der EFG-Häuser kann über den folgenden Link abgerufen werden:

<https://www.efg-gruppe.de/standorte>

Die EFG-GRUPPE garantiert, dass es zum Abschluss dieser Vereinbarung berechtigt ist.

Die EFG-GRUPPE bekennt sich zu einer ökologisch und sozial verantwortungsvollen Unternehmensführung. Wir erwarten das gleiche Verhalten von all unseren Lieferanten. Auch bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern setzen wir voraus, dass die Grundsätze ökologischen, sozialen und ethischen Verhaltens beachtet und in die Unternehmenskultur integriert werden. Weiter sind wir bestrebt, laufend unser unternehmerisches Handeln und unsere Produkte und Dienstleistungen im Sinne der Nachhaltigkeit zu optimieren.

Dieser Verhaltenskodex definiert eigene Grundsätze und daraus resultierende Anforderungen an mittelbare und unmittelbare Lieferanten der Unternehmen der EFG-GRUPPE (nachfolgend „EFG“ genannt) in Hinblick auf deren Verantwortung für Mensch und Umwelt. Die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Normen ist die Grundlage aller Aktivitäten. Die Unternehmen der EFG erklären:

1. Einhaltung von Rechtsvorschriften

- Alle **Gesetze und Rechtsvorschriften** der anwendbaren Rechtsordnungen der jeweiligen Länder sind einzuhalten.

2. Faire Geschäftspraktiken

- Jegliche Form der **Korruption oder Erpressung** ist untersagt. Unterschlagung und anderes vergleichbares mit unlauteren Zuwendungen verbundenes Handeln oder auch nur der Versuch, sich durch entsprechendes Verhalten einen unbilligen Vorteil bei Kunden und/oder anderen Dritten zu verschaffen, werden konsequent unterbunden. Auch das Annehmen von unzulässigen Vorteilen ist untersagt.
- Alle nationalen und internationalen Wettbewerbsgesetze sind einzuhalten. Dies gilt insbesondere für den Umgang mit Wettbewerbern in Hinblick auf **verbotene Absprachen** und andere Aktivitäten, die Preise oder Konditionen beeinflussen sowie das Verbot von Absprachen zwischen Kunden und Lieferanten, mit denen Kunden in ihrer Freiheit, ihre Preise und sonstigen Konditionen beim Wiederverkauf autonom zu bestimmen, eingeschränkt werden sollen.
 - Die anwendbaren **Export- und Zollbestimmungen** sind einzuhalten.
 - Alle geistigen **Eigentumsrechte** anderer sind zu respektieren.
 - Bei der **Geldwäsche** und unmittelbarer sowie mittelbarer **Terrorismusfinanzierung** gilt eine Nulltoleranzpolitik.

3. Wahrung von Menschenrechten

- Es ist sicherzustellen, dass keine **Sklaverei, Zwangsarbeit, Menschenhandel** oder andere Formen unfreiwilliger Arbeit genutzt wird oder direkt oder indirekt dazu beigetragen wird.
- **Kinderarbeit** ist verboten. Der Schutz von Kindern in ihrer körperlichen Unversehrtheit sowie das Recht aller Kinder auf Bildung hat oberste Priorität.
- Es sind **angemessene Maßnahmen** zu ergreifen, um in den Produkten die Verwendung von Rohstoffen zu vermeiden, die aus Konflikt- und Risikogebieten stammen und zu Menschenrechtsverletzungen, Korruption, der Finanzierung von bewaffneten Gruppen oder ähnlichen negativen Auswirkungen beitragen.

4. Einhaltung Arbeitsbedingungen

- **Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz** werden gewährleistet und entsprechen den anwendbaren gesetzlichen und internationalen Standards. Die Arbeit wird so gestaltet, dass eine Gefährdung der psychischen und physischen Gesundheit ausgeschlossen ist. Es wird sichergestellt, dass die Arbeitsbedingungen regelmäßig beurteilt und bei Verstößen unverzüglich angemessene Maßnahmen ergriffen werden. Ein entsprechendes Gesundheits- und Arbeitsschutzmanagement wird im Unternehmen angewendet.
 - Alle Beschäftigten haben das Recht **Gewerkschaften** zu gründen, bestehenden Gewerkschaften beizutreten und sich an Tarifverhandlungen zu beteiligen.
 - Die gesetzlichen **Arbeitszeitbestimmungen** der nationalen oder international anwendbaren Vorschriften sind einzuhalten.
 - Alle Beschäftigten haben das Recht auf eine **angemessene Entlohnung**. Die anwendbaren Vergütungsbestimmungen sind einzuhalten, insbesondere die rechtlichen Bestimmungen zu den Mindestlöhnen.

5. Keine Duldung von Diskriminierung

- Die **Chancengleichheit und Gleichbehandlung** aller Beschäftigten werden sichergestellt. Jede Benachteiligung, unabhängig von der Rasse oder der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität, ist zu verhindern oder zu beseitigen.
- Kein Beschäftigter ist **körperlicher Bestrafung, Androhung von Gewalt** sowie sexueller, psychischer, verbaler **Belästigung** ausgesetzt.

6. Datenschutz

- **Personenbezogene Daten** sind vertraulich und verantwortungsbewusst und ausschließlich im Rahmen der geltenden Gesetze zum Datenschutz und der Informationssicherheit zu verarbeiten.
- Die **Privatsphäre** aller Betroffenen ist zu respektieren und es ist sicherzustellen, dass personenbezogene Daten effektiv geschützt und nur für legitime Zwecke verwendet werden.

7. Ökologische Verantwortung

- Es ist in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Normen und internationalen Standards in Bezug auf die **Umwelt** zu handeln.
- Ein angemessenes **Umweltmanagementsystem** unter Berücksichtigung der Themen Luftemission und Umgang mit Abfall und gefährlichen Stoffen ist aufzubauen.
- Ziel ist es den **Verbrauch von Rohstoffen** und natürlicher Ressourcen stetig zu reduzieren.

8. Beschwerdeverfahren

- Alle Mitarbeiter und auch Dritte haben die Möglichkeit im Rahmen eines geschützten Verfahrens Verstöße gegen die Grundsätze dieses Verhaltenskodexes zu melden.

Für die zukünftige Zusammenarbeit vereinbaren die Vertragspartner die Geltung der vorstehenden Regelungen als einen gemeinsamen Verhaltenskodex. Diese Vereinbarung gilt als Grundlage für alle zukünftigen Lieferungen.

Code of Conduct of the EFG-GROUP

Preface

Dear partner,

Responsibility, integrity and compliance are essential parts of our organizational culture with entrepreneurial freedom forming the core of our DNA. On a large and on a small scale, we reliably follow these values and clear rules. Compliance with these values is a mandatory requirement for successful growth – both for internal and for external partners. However, in order for that to succeed, we need the support of all parties involved. Therefore, our Code of Conduct serves as a guideline and framework for our actions and we commit ourselves to respect all rules and laws included. In any setting. In all matters. At any time. On any level from local to international, also including EU-regulations and the UN-Charta. Likewise, compliance with rules and laws is something that we expect from our partners – while respect, trust and mutual appreciation form the basis of cooperation with all business partners and employees. Let us move this forward together.

Introduction

The Code of Conduct applies to all EFG-GROUP affiliated houses, including new and newly established EFG companies in Germany. An up-to-date list of EFG companies can be found by using the following links:

<https://www.efg-gruppe.de/standorte>

The EFG-GROUP guarantees that it is authorized to conclude this agreement.

The EFG-GROUP is committed to ecologically and socially responsible corporate governance. We expect the same behavior from all our suppliers. We also expect our employees to observe the principles of ecological, social and ethical behavior and to integrate them into our corporate culture. Furthermore, we strive to continuously optimize our business activities and our products and services in terms of sustainability.

This Code of Conduct defines our own principles and resulting requirements for direct and indirect suppliers of the companies of the EFG-GROUP (hereinafter referred to as "EFG") with regard to their responsibility for people and the environment. Compliance with all applicable laws and standards is the basis of all activities. The companies of the EFG declare:

1. Compliance with legal regulations

- All **laws and legal regulations** of the applicable legal systems of the respective countries are to be complied with.

2. Fair business practices

- Any form of **corruption or extortion** is prohibited. Misappropriation as well as all other comparable actions involving unfair benefits, or even attempts to gain an unfair advantage with customers and other third parties through such behavior, will be consistently prevented. The acceptance of illicit advantages is also prohibited.
- All national and international competition laws shall be complied with. This particularly applies to dealings with competitors with regard to **prohibited agreements** and other activities that influence

prices or conditions, as well as the prohibition of agreements between customers and suppliers aimed at restricting customers' freedom to determine their prices and other conditions autonomously when reselling.

- Applicable **export and customs regulations** shall be complied with.
- All **intellectual property rights** of others shall be respected.
- A zero-tolerance policy shall apply to **money laundering** as well as direct and indirect **terrorist financing**.

3. Respect for human rights

- It shall be ensured that **slavery, forced labor, human trafficking** or other forms of **involuntary labor** are neither used nor directly or indirectly contributed to.
- **Child labor** shall be prohibited. The protection of children in their physical integrity and the right of all children to education shall be a top priority.
- Appropriate measures shall be taken to avoid using raw materials originating from conflict or high risk areas or contributing to **human rights abuses, corruption, the financing of armed groups** or similar negative impacts.

4. Compliance with working conditions

- **Occupational health and safety** are ensured and they comply with applicable legal and international standards. Work is designed in such a way that there is no risk to mental or physical health. It is ensured that working conditions are regularly assessed and appropriate measures are taken immediately in the event of violations. Appropriate health and safety management is applied in the company.
- All employees have the right to form **unions**, join existing unions and participate in collective bargaining.
- The statutory **working time provisions** of nationally or internationally applicable regulations must be observed.
- All employees have the right to **adequate remuneration**. Applicable compensation regulations, especially legal provisions on minimum wages, must be complied with.

5. Zero tolerance for discrimination

- **Equal opportunities and equal treatment** of all employees shall be ensured. Any discrimination regardless of race or ethnic origin, gender, religion or belief, disability, age or sexual identity shall be prevented or eliminated.
- No employee shall be subjected to **physical punishment, threats of violence** or sexual, psychological or verbal **harassment**.

6. Data protection

- **Personal data** shall be processed confidentially, responsibly and exclusively within the framework of the applicable laws on data protection and information security.
- The **privacy** of all data subjects shall be respected, and it shall be ensured that personal data is effectively protected and used for legitimate purposes only.

7. Ecological responsibility

- All actions shall only be taken in accordance with applicable legal norms and international standards regarding the **environment**.
- An appropriate **environmental management** system shall be established, taking into account the issues of air emissions and the handling of waste and hazardous substances.
- The aim is to constantly reduce **the consumption of raw materials** and natural resources.

8. Complaint procedure

- All employees as well as third parties have the opportunity to report violations of the principles of this Code of Conduct within the framework of a protected procedure.

For future cooperation, the contractual partners agree on the validity of the above-mentioned regulations as a mutual code of conduct. This agreement shall be the basis for all future deliveries.